



Pressemitteilung

BioLAGO e.V. – life science network
Leitung Kommunikation / Projektmanager
Michael Statnik
Byk-Gulden-Straße 2
D-78467 Konstanz
Tel: +49 (0)7531 / 921525-2
E-Mail: michael.statnik@biolago.org
Web: www.biolago.org

Kompetenznetzwerk Ernährungswirtschaft
Geschäftsführer
Dr. Frank Burose
Thomas-Bornhauser-Strasse 14
CH-8570 Weinfelden
Tel. +41 (0)71 626 05 15
E-Mail: burose@ernaehrungswirtschaft.ch
Web: www.ernaehrungswirtschaft.ch

09.06.2016

Pflanzenstoffe: Die Gesundheitsmacher im Essen von morgen

- 180 Teilnehmer diskutieren und degustieren beim 5. Bürgerforum „Lebensmittel von morgen“
- Ernährungsprodukte mit gesundheitsfördernden Pflanzeninhaltsstoffen im Fokus
- Gründe für Volkskrankheiten wie Übergewicht und Diabetes sind vielschichtig

Über 180 Bürger, Wissenschaftler und Unternehmer aus Deutschland und der Schweiz erhielten beim 5. Forum „Lebensmittel von morgen“ hautnah Einblicke zur Zukunft der Ernährung. Im Fokus standen unter anderem neue Produkte mit gesundheitsfördernden, sekundären Pflanzeninhaltsstoffen. An zahlreichen Ständen sorgten Aussteller für Gaumenfreuden.

Bereits zum fünften Mal präsentierten Forscher und Unternehmen durch Vorträge und eine Ausstellung frische Innovationen zum gesunden Speiseplan von morgen. Gastgeber waren die Netzwerke BioLAGO, Kompetenznetzwerk Ernährungswirtschaft sowie Bioaktive Pflanzliche Lebensmittel. Zu Beginn führte Hartmut Welck vom Steinbeis-Europa-Zentrum in Stuttgart ein wie Wissenschaft und Unternehmertum, unterstützt durch das Enterprise Europe Network, neue Lebensmittel entwickeln. Ralf Schönung vom Unternehmen Vitarbo AG aus Arbon stellte die Pflanze Moringa vor. Der vor allem im „Tropengürtel“ angebaute Meerrettichbaum verfügt über Hundert sekundäre Pflanzeninhaltsstoffe, die unter anderem mit blutdruck- und cholesterinsenkender Wirkung in Verbindung gebracht werden. Heinz Lüscher, Mediziner und Forschungsleiter des Unternehmens kingnature GmbH aus Zürich sprach über die Aroniabeere, die unter anderem gemäss Studien der Universität Braunschweig, einen gesundheitlichen Mehrwert schaffe. Dazu gehöre beispielsweise eine positive Wirkung bei der Wundheilung und die Senkung des Blutzuckerspiegels.

Übergewicht - auch eine Frage „ungünstiger“ Gene

Ob Übergewicht und Diabetes durch Erziehung oder unsere Gene bestimmt werden, thematisierte der Vortrag von Bernd Schultes vom St. Galler eSwiss Medical & Surgical Center. Der Mediziner berichtete über das von Forschern vor kurzem entdeckte Gen FTO, das Fettleibigkeit beeinträchtigt. „Gene bestimmen unser Konsumverhalten, beispielsweise das Ansprechen auf Nahrungsreize, aber auch, wie unser Stoffwechsel auf verschiedene Nahrungsmittel reagiert“, so Schultes. Die Ernährungsexperten Roger Wehrli und Thomas

Künzler von der Fruver AG gaben den Zuhörern einen Überblick über Zukunftstrends bei Lebensmitteln. So würden vegane Produkte sich in den nächsten Jahren weiter etablieren. Im Anschluss an die Vorträge konnten die Besucher an zahlreichen Ständen direkt probieren wie vielfältige Produkte, beispielsweise mit Moringa und Aroniabeere, schmecken. Unterstützt wurde die Veranstaltung durch die Stadt Kreuzlingen, das Amt für Schulen Bildung & Wissenschaft der Stadt Konstanz, den Landkreis Konstanz sowie das Amt für Wirtschaft und Arbeit des Kantons Thurgau. Mitveranstalter war das Steinbeis-Europa-Zentrum sowie das Enterprise Europe Network. **(Abdruck frei. Beleg erbeten)**

Bildmaterial:



Was steht 2025 auf unserem Speiseplan? Rund 180 Bürger und Experten aus Deutschland und der Schweiz erhielten beim Forum „Lebensmittel von morgen“ in Kreuzlingen Einblicke in die Ernährung der Zukunft. (© BioLAGO).



Der Mediziner Professor Bernd Schultes vom eSwiss Medical & Surgical Center aus St. Gallen berichtete über neue Forschungsergebnisse zur Frage, ob Übergewicht, Diabetes und Cholesterin durch die Genetik oder Ernährung bestimmt werden. (© BioLAGO)



Nach dem Motto „Informieren und degustieren“ konnten die rund 180 Teilnehmer aus Deutschland und der Schweiz gesunde Lebensmittel probieren (© BioLAGO)



Der Mediziner und Forschungsleiter des Unternehmens kingnature aus Zürich sprach über den gesundheitlichen Mehrwert der Aroniabeere. (© BioLAGO)

Veranstalter von „Lebensmittel von morgen 2016“



Veranstaltungspartner und Supporter



Netzwerkpartner

